



XIII.

Jahres-Bericht

der

Section  Bamberg

des

Deutsch. & Österr. Alpen-Vereins

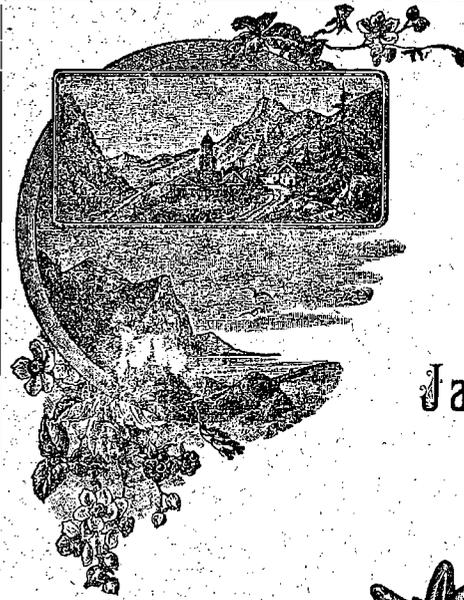
(Eing. Verein)

pro 1899.



Bamberg, im Februar 1900.

Druck von S. Mählmeister, Bamberg, Langestrasse 22.

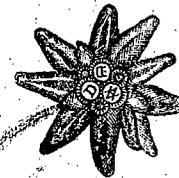


XIII.

Jahres-Bericht

der

Section



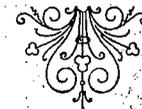
Bamberg

des

Deutsch. & Österr. Alpen-Vereins

(Eing. Verein)

pro 1899.



Bamberg, im Februar 1900.

Druck von S. Mählmeister, Bamberg, Langestr. 22.

Zur gefälligen besonderen Beachtung für die Mitglieder.

1. Hüttenschlüssel sind für die Bamberger-Hütte deponiert:
 1. Im Wirtshaus „Zur Capelle in Colfosco“.
 2. In der „Post“ in Corvara.
 3. Im Hospiz auf dem „Grödener Joch“.
 4. Im Hospiz auf dem „Sellajoch“.
 5. Im Gasthaus „Al mulino“ in Campitello.
 6. Im Gasthaus „Edelweis“ von Dantone in Canazei.Uebrigens stehen einige Hüttenschlüssel zur Verfügung der Mitglieder und werden vom Hüttenwart auf die Dauer der Reise abgegeben.
2. Die alljährlich erneute Bitte um gefl. Mitteilung etwaiger Adressänderungen wird erfahrungsgemäss nicht beachtet. Etwaige Unterbrechung der Zustellung der „Mitteilungen“ darf deshalb nicht der Sectionsleitung zur Last gelegt werden.
3. Austrittserklärungen für das folgende Jahr müssen nach § 6 Abs. 1 der Statuten spätestens bis zum **1. Dezember** lfd. Js. schriftlich erfolgen.
4. Die auswärtigen Mitglieder erhalten die Mitgliederkarten durch Postnachnahme, wenn sie den fälligen Jahresbeitrag von 12 Mark nicht bis 1. Februar an den Cassier eingesandt oder diesbezügliche Wünsche geäussert haben.
5. Zu recht fleissiger Benützung der Bibliothek, die in einem bequem zugänglichen grossen Schranke im Vereinslokal untergebracht ist, wird freundlichst eingeladen.
6. Ganz besondere Beachtung wolle der Notiz geschenkt werden, wonach jedwede Bestellung von Karten und allen sonstigen vom D. u. Ö. A. V. herausgegebenen Werken durch die Sectionsleitung bereitwilligst besorgt wird. Insbesondere wird zur Subscription auf das Ostalpenwerk zum Preis von *M.* 24. — und auf den „Atlas der Alpenflora“ in 10 Lieferungen zu je 50 Blatt zum Preise von 30 *M.* eingeladen.



Jahresbericht pro 1899

erstattet in der ord. G.-V. am 13. Dezember 1899.

Wieder ist ein Jahr vorüber; wieder sind wir versammelt, um den Statuten gemäss die Generalversammlung abzuhalten; wieder legt der Ausschuss mit diesen Zeilen Rechenschaft über die Thätigkeit der Section im verflossenen Jahre ab; wir verzeichnen wieder eine Reihe von Vorträgen, Festen etc., deren wir uns an späterer Stelle noch eingehend erinnern werden. —

In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1898 wurden von 30 anwesenden Mitgliedern nachstehend verzeichnete Herren zur Leitung der Section gewählt:

Herr Dr. Bindel, k. Gymnasialprofessor als 1. Vorstand und Hüttenwart,

„ Oberstleutnant Steppes als 2. Vorstand und Vergnügungscommissär,

„ k. Betriebsingenieur Fleidl als 1. Schriftführer,

„ Kaufmann Hagen als 2. Schriftführer,

„ k. Hofapotheker Kraft als Kassier,

ferner als Beisitzer die Herren:

J. Gerbel, k. Postamtsdirektor,

C. Hübscher, Buchhändler und Gem.-Bevollm.,

L. Kolbeck, k. Corpsstabs-Veterinär a. D.,

C. Schmolz, Apotheker,

H. Wegscheider, Ingenieur,

M. Werle, k. Bauamtmann.

Die Section hatte bei Beginn des Vereinsjahres 1899 268 Mitglieder, 21 Herren traten theils aus, theils wurden welche hievon andern Sectionen überschrieben; neu eingetreten sind 10 Mitglieder, so dass der heutige Mitgliederstand 257 ist. Hiebei sei bemerkt, dass von den ausgetretenen Herren nur 6 von hier sind, hievon sind die Herren Justizrath Burkard und Herr Baumeister Maier gestorben.

Die Vereinsabende fanden wieder theils in den Gesellschaftszimmern des Schützenhauses, theils auf dem Leiterleinskeller an den hiezu bestimmten Abenden statt. Vierzigmal versammelte sich eine Schaar von Mitgliedern, welche den verschiedenen Vorträgen und anderen Veranstaltungen reges Interesse entgegenbrachten.

An die General-Versammlung vom 7. Dezember 1898 reihte sich am 5. Januar 1899 eine sehr gut besuchte Christbaumfeier an.

Wie reizend und geschmackvoll war da alles arrangiert! In der Mitte eine prächtig geschmückte Fichte, schlank emporstrebend, ihre Aeste über die von fachkundigen Händen rechts und links von ihr wohlgeordneten Gegenstände ausbreitend. Was für reizende und schöne Gewinnste, denn zur Verloosung waren all' die schönen Sachen bestimmt, hatten uns die Herren vom Comité ausgewählt! Die hübschen Dinge können ja hier nicht alle aufgezählt werden, es würde uns ja zu weit führen; wir erwähnen nur, und das genügt, dass alle glücklichen Gewinnerinnen und Gewinner grosse Freude an den zum Theil praktischen, zum Theil luxuriösen Artikeln hatten.

Den Schluss bot die Versteigerung des Christbaumes und zwar der einzelnen mit Christbaumschmuck behängten Aeste. 181 Mark wurden auf diese Weise gelöst. Gewiss ein Beweis von dem Edelsinne, welchen unsere Mitglieder bekundeten. Gaben sie ja alle, um den armen Kinderchen in Colfosco auch heuer wieder eine Christbescheerung bieten zu können, zu welchem Zwecke der eingegangene Betrag zur Verwendung gelangt.

„Tausend kleine Lichter sprühen
 „An dem grünen Weihnachtsbaum;
 „Rosig die Gesicht'chen glühen,
 „Und im Busen regt sich's kaum.
 „Denn umstrahlt vom Schein der Kerzen,
 „Engelsgut und engelsrein,
 „Zog in aller Kinder Herzen,
 „Der Weihnachtsengel in Colfosco ein.

Meine Herren! Sie finden im vorjährigen Hüttenbericht über das 1. Weihnachtsfest in Colfosco eine kurze Beschreibung. Es möge mir desshalb eine weitere Schilderung desselben erlassen sein.

Den beiden Herren aber, Herrn Dr. Bindel und Herrn Mühlenbesitzer Eckert, danken wir für die grossen Opfer und die viele Mühe, welche ihnen diese Christbescheerung in Colfosco verursachte, herzlichst. Es wird wohl den beiden Herren unvergesslich bleiben, welches Staunen, welche Freude und welchen Dank sie in den Äuglein der armen Colfoscoer Kinder wahrzunehmen Gelegenheit hatten.

Auch für heuer sind schon Unterhandlungen mit Herrn Pfarrer Demay im Gange, um den Kinderchen wieder eine Christbescheerung mit practischen Geschenken veranstalten zu können. —

Wie schon erwähnt, haben wir auch heuer wieder eine Anzahl recht interessanter und lehrreicher Vorträge zu verzeichnen. Jeder der Vortragenden Herren theilte uns viel schönes mit.

Wie gerne möchten wir mal mit Herrn Junghanns, dem schneidigen Hochtouristen: „Alte und neue Touren in den Dolomiten“, über welche er uns am 11. Januar erzählte, mitmachen.

Was für eine grossartige Stadt muss nach den Schilderungen des Herrn Consularagenten Stern, am 25. Januar, Chicago sein.

Welche Freude hätten wir wohl alle gehabt, wäre es uns vergönnt gewesen, bei der Weihnachtsfeier in Colfosco, welche ich schon erwähnte, zugegen sein zu können und einen Boë-Aufstieg im Winter mitzumachen, worüber uns am 15. Februar Herr Dr. Bindel referierte.

„Norwegische Fjordfahrten“ schilderte uns am 1. März Herr k. Schullehrer-Seminarpräfect Höfner in herrlich gewählter Sprache.

Herr Fabrikant Steingräber gab durch Vorführung von sehr schönen Projektionsbildern diesem Vortrage noch ganz besondere Wirkung.

Das am 28. Januar abgehaltene Winterfest in den Centralsälen bot ein hübsches malerisches Bild.

Das Protokollbuch weist folgende von Herrn Betriebs-Ingenieur Fleidl verfasste Notiz hierüber auf: „Schon der Saal selbst mit seiner äusserst hübschen Dekoration, die abermals der Opferwilligkeit des Herrn Hoflieferanten Schwink zu verdanken ist, lud zu Lust und Fröhlichkeit ein. Vor uns auf der Bühne winkt das Wirthshaus „zum schwarzen Felsen“ mit der Veranda vor demselben, und der traulichen Stube im Innern; auf der entgegengesetzten Seite des Saales grüssten von der Brüstung der Gallerie die Farben des D.-Oe.-A.-V. mit dem silbernen Edelweiss; die beiden Langseiten des Saales waren in die zarten bayerischen Farben gekleidet und die Säulen mit dem frischen Grün duftiger Tannen geschmückt“. Tanz, Quartett- und Solo-Vorträge unterhielten die Anwesenden bis zur frühen Morgenstunde.

Leider ist es gerade meine Aufgabe, Ihnen Meldung über 3 ausserordentliche Generalversammlungen, mit der Tagesordnung: „Neuwahl des Ausschusses“, zu erstatten!

„Haben doch die am 7. Dezember vorigen Jahres anwesenden 30 Herren der vorgeschlagenen Zusammensetzung des Ausschusses ihre Sympathie durch die Wahl der schon Eingangs genannten 11 Herren bekundet, weshalb soll mitten unter dem Jahre ein Wechsel eintreten“? So dachten und nicht mit Unrecht, viele der verehrlichen Vereinsmit-

glieder, welche an den beiden Abenden, dem 22. Februar und 8. März, die ausserordentlichen Generalversammlungen nicht besuchten.

Also weder Interesselosigkeit noch Unzufriedenheit waren es, welche eine grosse Anzahl der Mitglieder von diesen beiden Generalversammlungen ferne hielten, sondern lediglich der Wunsch, dass dieser Ausschuss die Leitung der Section behalten solle, veranlasste sie, diesen Versammlungen nicht anzuwohnen damit eine Neuwahl eben überhaupt mitten im Jahre nicht vorgenommen werden könne.

Erst als bekannt wurde, dass die Herren des Ausschusses unter keiner Bedingung mehr bleiben, ja sogar ein Provisorium unter der Leitung des demüthigen k. Amtsgerichtssekretärs Wohlfahrt die Führung übernahm, da kamen am 23. März zur 3. ausserordentlichen Generalversammlung 72 Mitglieder und wählten aus ihrer Mitte 11 Männer, welche im Interesse der Section die Vereinsleitung übernahmen:

Es waren dies:

Herr Ingenieur Goes als 1. Vorstand,
 „ Fabrikant Walser als 2. Vorstand,
 „ Hoflieferant Kolb als 1. Schriftführer.
 „ Buchhändler Streicher als 2. Schriftführer,
 „ Apotheker Leibendinger als Cassier,

ferner als Beisitzer die Herren:

Bankdirektor Ederer,
 Lehrer Hartmann,
 Schullehrer-Seminarpräfect Höfner,
 Instrumentenmacher Junghanns,
 Fabrikant Steingräber,
 k. Amtsger.-Skr. Wohlfahrt.

Unter sich bestimmte der Ausschuss Herrn Walser zum Vergnügungscommissär, Herrn Junghanns zum Hüttenwart, und Herrn Streicher zum Bibliothekar. Leider wurde Herr k. Amtsgerichts-Sekretär Wohlfahrt sehr bald nach seiner Wahl zum k. Amtsrichter in Roth a. S. befördert, und verlor der Ausschuss in ihm einen liebenswürdigen, thatkräftigen Herrn. An seine Stelle trat Herr Betriebsingenieur Fleidl, welcher stellvertretend in liebenswürdigster Weise die Geschäfte des erkrankten Herrn Cassiers übernahm.

Sie alle, meine Herren, kennen die grossen Verdienste, welche die Herren des am 8. März geschiedenen Ausschusses haben. Sie wissen alle, mit welchem Fleisse jeder Einzelne für die Section arbeitete; sie kennen die grossen Opfer an Mühe, Zeit, ja sogar an Gesundheit, welche uns die Herren dieses Ausschusses brachten.

Da war Keinem der Weg zu weit, Keinem das Wetter zu schlecht, Keinem die Zeit zu viel, wenn es das Wohl der Section galt. In zahllosen Ausschusssitzungen, welche oft 5 Stunden währten, beriethen und überlegten sie Anträge und Vorschläge zum Besten der Section.

Ich kann ja hier nicht gut aufzählen, was jeder der einzelnen Herren geleistet hat. Der Jahres-Bericht würde wohl die fünffache Stärke unseres seither gewöhnten Büchleins erhalten. Zudem muss an dieser Stelle auf speciellen Wunsch des Herrn k. Gymnasial-Professors Dr. Bindel auch auf die Aufführung seiner grossen Verdienste als Sections-Vorstand und namentlich als Hüttenwart verzichtet werden.

Die Herren standen, Einer für Alle, Alle für Einen.

Einzig und allein hier ist der Platz ihnen Allen unsern innigsten Dank darzubringen, für Alles, was Sie unserer Sektion gethan haben.

Das Ansehen unserer Section nicht nur in Bamberg, nein, weit über die Grenzen des deutschen Reiches hinaus, ist ein grosses. Der Name der Section Bamberg hat überall einen guten Klang; überall wird mit Achtung von ihr gesprochen.

Welche Section verwendete den Verhältnissen entsprechend mehr auf ihr Schutzgebiet, als die Section Bamberg.

Ist nicht zur Wegbarmachung unseres Gebietes nach allen Himmelsgegenden das denkbar Menschenmögliche in der kurzen Zeit unserer Thätigkeit geschehen?

Unsere Hütte, ist sie nicht inmitten der steilen, zerrissenen Wände und Spitzen unseres Sella-Gebietes das Eldorado für den Hochtouristen?

Wer von uns weiss nicht, dass unser sogenanntes „Beschwerdebuch“ auf jeder Seite Lob und Anerkennungen über unser „Schatzkästlein in den Dolomiten“ enthält?

Was könnte ich sonst noch Alles aufzählen, wenn es mir nicht an Raum und Zeit mangelte!

Gehen sie selbst hin, meine Herren, und überzeugen Sie sich von der Wahrheit meiner Worte. Sie werden alles bestätigt finden.

Mit welchem Fleisse, welcher Opferwilligkeit arrangierten die Ausschussmitglieder die verschiedenen Festlichkeiten, die wir hier alle mitzumachen Gelegenheit hatten!

Das verdanken wir jenen Männern, die an der Spitze unseres Vereines standen, alles ihrer Thatkraft, ihrem Muth, und ihrem Fleisse.

Wir wollen aber auch jener Herren nicht vergessen, welche während des Interegnums vom 8. — 23. März die Leitung unseres Vereines provisorisch übernommen haben.

Ihnen Allen, namentlich Herrn k. Amtsrichter Wohlfahrt in Roth a. S., bringen wir Achtung und Dank entgegen.

Sie lenkten unser Schifflein wieder in den sicheren Hafen zurück, wo es jetzt vor festem Anker liegt.

Mit frischer Kraft, mit Freude und Liebe ging der neue Ausschuss an die schwere Arbeit. Ich sage mit Kraft, weil es wirklich solcher bedarf bei Uebernahme der Sectionsleitung; Freude machte es einem Jeden, seiner Section zu dienen und die Liebe zu dieser ist so gross, dass alle Opfer gerne gebracht werden, um den Mitgliedern ausser lehrreichen und unterhaltenden Vorträgen, recht gemüthliche Abende zu bieten, bei denen sich nicht nur der Geist an den Reise- und Naturbildern erfreut und das Alltagsleben angenehm unterbrochen wird, sondern auch jenes Interesse immer mehr und mehr gefördert werden soll, das unbedingt zum weiteren Gedeihen der Section nothwendig ist. — Verfolgt doch unser Gesamtverein und mit ihm auch wir, nur edle Ziele. —

Zurückgreifend auf die schon verzeichneten Vorträge reihen sich hieran an:

Am 11. November das Referat des Herrn Ingenieur G o e s über die Generalversammlung zu Passau. Gerne folgten wir ihm in die gastliche Stadt und lauschten seinen Ausführungen über die Vorschläge und Beschlüsse, welche dort erwogen wurden, welche man dort gefasst zu Nutz und Frommen des Gesamtvereins.

Das Stiftungsfest, welches am 18. Oktober stattfand, gestaltete sich zu einem ganz herrlichen Festabend. Den etwa 270 anwesenden Damen und Herren wurde reiche Abwechslung geboten.

Zum Eingang: Begrüßungsrede des 1. Herrn Vorstandes. Dann herrliche Quartett-Vorträge. Hierauf Festrede des 1. Herrn Vorstandes.

Vortrag des Herrn Pfarrer Grandinger, „Der Bergpfarrer“, „Gereimtes und Ungereimtes aus dem Bauernleben des fränkischen Jura!“

Ein Epos in wunderschöner Sprache verfasste Herr Pfarrer Grandinger. Welch' geniale Gedanken theilte uns der Herr Vortragende mit, herzlich ergötzen uns seine Lieder'n und Jodler mit Guittarbegleitung.

Nochmals Doppelquartett.

Um die vom Zentral-Ausschuss angeregte Sammlung für die Ueberschwemmtten in Tyrol und Oberbayern vornehmen zu können, unterzog sich Herr k. Schullehrerseminar-Präfect Höfner gerne dem Wunsche des Ausschusses und

hielt eine zu Herzen gehende Ansprache zu Gunsten dieser Sammlung, welche denn auch die hübsche Summa von Mk. 140.— ergab.

Herr Fabrikant Walser toastete auf die Damen des Vereins.

Der Abend verlief schön, — würdig unserer Section!

Am 8. November hatten die Mitglieder Gelegenheit, ihre Erfahrungen und Erlebnisse in unserem Gebiete auszutauschen, indem ein Sellaabend stattfand.

Am 29. November hatte Hr. Direktor Dr. Lehmann die Güte, einen Vortrag über Angelo Mosso's Untersuchungen über die Bergkrankheit in seinem Werke: „Der Mensch auf den Hochalpen“, zu halten, der infolge seiner geistreichen, auf fachmännischem Urtheil beruhenden Darlegungen allgemeinen Interesse erweckte.

Ich habe mir nun gestattet, Ihnen einen Auszug aus dem heurigen Vereinsleben der Section B a m b e r g zu geben und habe nur noch zum Schlusse allen jenen Herren im Namen des Ausschusses den wärmsten Dank auszusprechen, welche sich aktiv an unseren Veranstaltungen, sei es durch Halten von Vorträgen, sei es durch deklamatorische, sei es durch musikalische, theatralische oder sonstige Beihilfe, wie z. B. bei Decorationen der Festsäle etc., theiligten.

Nur durch vereinte Kräfte konnte auch in diesem Jahre wieder Erspriesliches, geleistet werden.

Liebe Section strebe wie seither vorwärts! Mögen Friede und Eintracht jederzeit deine Mitglieder beseelen. Stehe fest! Du bist gegründet von wackeren Männern. Strebe auch weiter dem Ziele zu, das dir gegeben:

„Die Kenntniss der Alpen Deutschlands und Oesterreichs zu erweitern, zu verbreiten, sowie ihre Bereisung zu erleichtern.

Richard Kolb,
1. Schriftführer.



Hüttenbericht pro 1899

vorgelegt der Generalversammlung vom 13. Dez. 1899.

M. H.! Vor allem kann ich Ihnen die freudige Mitteilung machen, dass der vorjährige überraschend grosse Besuch unserer Bamberger-Hütte, auch in diesem Jahre wiederum eine Steigerung erfuhr.

Laut Fremdenbuch wurde unsere Hütte im Sommer 1899 von 204 Touristen besucht, darunter 25 Damen, ausserdem 61 Führer; 104 Touristen nächtigten auf der Hütte.

Somit ist das zweite Hundert von Touristen überschritten, die in einem Sommer unsere Hütte besuchten, und nachdem zu schliessen, was um die Sella herum vorgeht, darf mit Recht noch auf weitere Steigerung des Besuches zu rechnen sein.

Denn nicht mehr die weit entlegene Sella ist es! Corvara ist Telegrafestation geworden, die Fortsetzung der Ennebergerstrasse, Corvara-Andraz, vollendet, und aller Wahrscheinlichkeit nach wird schon im kommenden Frühjahr mit der Projektirung der Strasse Canazei — über das Pordoijoch—Araba begonnen werden. —

Die Hütte selbst, die diesen Sommer von der k. k. Bezirkshauptmannschaft der Gemeinde Colfosco einverleibt wurde, und die Hausnummer 32 erhielt, traf ich in gutem Zustande an; sie hatte gut überwintert, und war, wie das früher geschehen, von unserem Kastlunger und den Seiningen gründlich gereinigt worden. Dieselbe fand auch seitens der Besucher wie in den vorhergehenden Jahren ungeteilte Anerkennung, wie aus den Hüttenbüchern zu ersehen ist.

Die Inventar-Revision durch den 1. Herrn Vorstand und Berichterstatter, ergab nur kleine Abgänge, deren Nachschaffung nicht so dringend ist. Dagegen wurde der Mobilarbestand der Hütte bedeutend vermehrt. Es wurden angeschafft: 9 weitere Touristen-Decken im Werte von 102 *M.* 51 *S.*, so dass die Hütte jetzt mit 39 der feinsten Wolldecken versehen ist, ausserdem noch mit 8 Führerdecken. Ferner wurden noch weitere 6 Drahtnetzmatratzen im Werte von 142 *M.* 80 *S.* angeschafft, die sobald im kommenden Frühjahre gün-

stige Schneeverhältnisse herrschen, zur Hütte gebracht werden. Damit sind für die kommende Reisezeit, die im Parterregeschoss sich befindlichen 3 Schlafzimmer mit je 3 Lagerstätten, für die höchsten Ansprüche, die an die Einrichtung eines Hauses in solcher Höhe gestellt werden können, ausgestattet. Ausserdem steht für weiteren Besuch, im Dachgeschoss, das noch im vorigen Jahre fertiggestellte Pritschenslager mit 8 Lagerstätten zur Verfügung.

Das Hüttenmobiliar erfuhr ferner eine Vermehrung durch einen von Herrn Georg Seer, Section Berlin, geschenkten Patentstuhl, als Ausdruck seiner Begeisterung für unsere schöne Hütte; es sei ihm an dieser Stelle dafür bestens gedankt. Ausserdem sei an dieser Stelle den Herren: Graser, Dr. Mayer, Dr. Wierrer, herzlichst gedankt, indem dieselben auf ihre gezogenen Anteilscheine zu Gunsten der Hüttenkasse verzichteten; ebenso Herr Professor Dr. Bindel, welcher zwei noch nicht gezogene Anteilscheine der Hüttenkasse überwies. —

Unter den diesjährigen Besuchern der Hütte finden sich 9 Sectionsangehörige verzeichnet, nämlich die Herren: Höfner, Eckert, Goes, Junghanns, Schmitt, Kolb mit Gattin und Sohn, Dr. Senger, Dr. Bindel, Ruland, ferner Frau Apotheker Johanni mit Sohn, sowie noch 4 Bamberger Herren die nicht Sectionsmitglieder sind.

Neue Besteigungen wurden diesen Sommer in der Sella, soweit mir bekannt, nicht gemacht. Doch wurden die schwierigen Touren, als: Daint de Mesdi, Bambergerspitze, Murfrait, von fremden Touristen, laut Fremdenbuch, wiederholt, sowie auch der herrliche Pisciadusekofel (Sas dal Lec), der auch vom Berichterstatter wiederum erstiegen wurde. Besonders diesen herrlichen Gipfel möchte ich allen Freunden anregender Kletterei bestens empfohlen haben.

Ein neuer Führertarif für die Sella, wurde von Herrn Dr. Bindel ausgearbeitet, und von dem Sections-Ausschuss einstimmig begutachtet. Seine Einführung hängt noch von anderweitigen Entschliessungen ab. —

Was nun die Weganlagen in der Sella anbetrifft, so haben sich sämtliche gut erhalten gezeigt, bis auf Kleinigkeiten, die sich wohl alle Jahre wiederholen werden. Besonders da, wo wir es mit Geröll und Lawinen zu thun haben, ist jederzeit kleine Nachhilfe nötig. Am Coburger-Weg wurde einiges durch Kastlunger ausgebessert; ebenso liess ich durch denselben eine kleine Verbesserung am Einstieg zur Boé vornehmen, um den zu Zeiten sich dort befindlichen sehr steilen Schneehang zu umgehen. Im Val

Lasties wurden kleine Ausbesserungen, sowie die Aufstellung einer Markierungsstange durch Herrn Dantone, vorgenommen. —

In Bezug auf Wegbauten bleibt für die Section nur noch übrig, einen Zugang an der Südseite der Sella auszubauen, und zwar vom Pordoijoch aus durch die Pordoischarte, woran sich dann noch eine Weganlage zum Fedaja-Pass anreihen wird. Dann wäre aber auch eine wunderbare Verbindung von Norden her, über die Sella, zur Marmolata hergestellt, und die Section Bamberg hätte sich ein grosses Verdienst um die Erschliessung der Ostalpen, sowie sich den Dank aller jener Touristen gesichert, die diesen herrlichen hochalpinen Spaziergang machen.

M. H.! Gestatten Sie mir, dass ich Sie im Geiste diese prächtige Tour führe.

Wohl ausgeruht in unserer Hütte, steigen wir am frühen Morgen, in 35—60 Minuten hinauf zur Boé, 3152 m. Die noch vereinzelt blinkenden Sterne am weiten Himmelszelt erblassen immer mehr, und in wunderbarer Pracht steigt das Tagesgestirn, einen herrlichen Purpurschein vorausschickend, hinter der Dreischusterspitze in den Sextener-Dolomiten herauf, nach und nach all die unzähligen Gipfel und Spitzen von der Brentagruppè bis zum Triglav beleuchtend. Die Fernsicht ist so umfassend, dass selbst Deutschlands höchste Warte, die Zugspitze, über der Brennerscharte zu sehen ist. Nach reichlichem Genuesse dieser herrlichen Rundschau steigen wir in gutgestuftem Fels, in südwestlicher Richtung, ab. Dieser Weg ist der interessantere, und auch schon von Herrn Dr. Bindel markirt. Gefahrlos queren wir die steilen Schneebänge und haben nach einer kleinen Stunde die Pordoischarte erreicht.

Da wir vollauf genügend Zeit haben, steigen wir hinauf zur Pordoispitze, die in 20 Minuten erreicht ist und prächtigen Blick in das Fassathal gewährt.

Von der Scharte aus steigen wir, der Bequemlichkeit halber, das circa 150 m. lange Drathseil benützend, welches an der Pordoiwand angebracht werden wird, hinab; sicheren Trittes geht es dann den im Trümmerfeld angelegten Steig hinunter zu den grünen Matten, wo reichlich Gelegenheit ist, den Hut mit einem Buschen vom schönsten Edelweiss zu schmücken und bald haben wir das Pordoijoch, 2242 m., erreicht. Solche, die nicht gern den Tagesproviant tragen wollen, können sich in dem hier bald erstehenden Berggasthause stärken. Von hier umgehen wir den Sasso Becci nach links, und haben in einer kleinen Stunde den Grasnücken erreicht, der von Col di Cuc nach Westen zum Col Rossi führt. Ein herrlicher Punkt! (Prächtiger Blick

auf, Marmolata, Contrin, Rosengarten, Schlern, Langkofel, Sella, Heiligkreuzkofel, Tofana.) Von hier ist auch leicht nach Penia abzusteigen und somit auf kürzestem Wege zum Contrinhouse zu gelangen.

Wir aber umgehen in gleicher Höhe bleibend, den Col de Cuc nach rechts, und haben in wenigen Minuten die Südflanke des Padongrates erreicht, an der wir nun, immer in einer Höhe von 2400 m. bleibend, ostwärts in herrlicher Flora dahinwandern.

In kurzer Zeit hemmt ein wunderbares Bild unsere Schritte; wir haben die Scharte zwischen Sasso di Capello und Belverdere erreicht. Links nördlich erhebt sich als prächtige Pyramide die Boé, rechts anschliessend im Hintergrunde grüssen die weissen Häupter der Centralalpen herüber, tief unten liegt, gleich einem niedlichen Spielzeug, still und friedlich Araba; und rechts südlich, zum Greifen nahe, erhebt sich die schnee- und eisgepanzerte Marmolata, die wir auf unserer ganzen Wanderung nicht aus den Augen verloren.

Noch geht es eine Zeitlang weiter, dann steigen wir in breiter Mulde hinab und schon gegen 2 Uhr treffen wir auf dem Fedaja-Pass am Fusse der Marmolata ein.

Fürwahr eine herrliche Wanderung! Und in umgekehrter Richtung können dann kniefeste Touristen, die am frühen Morgen die Marmolata bestiegen, mit Benützung des Bamberger Weges, am Abend, nach Ueberschreitung der Boé, in der gastlichen Bamberger-Hütte von des Tages Mühen und Freuden träumen.

W. J u n g h a n n s, Hüttenwart.



Weihnachtsbescheerung

am 26. Dezember 1899 in Colfosco.

Diese Feier verlief auch heuer wieder recht gelungen. Als Geschenke wurden gegeben für 10 Mädchen je 1 Partie Kleiderstoff und Wolle zu Strümpfen; ferner erhielt jedes Mädchen eine gekleidete Puppe. Von den 13 Knaben wurde jedem starker Hosen- und Hemdenstoff und eine Schachtel Bleisoldaten geschenkt.

Lassen wir über die Bescheerung selbst Herrn Pfarrer Demai von Colfosco sprechen, der so liebenswürdig war die Feier vorzunehmen:

Wohlgeboren und Hochverehrte Vorstände der Section Bamberg!

Hiemit bestätige ich den richtigen Empfang der uns per Post zugesandten Weihnachtsbescheerung. Alles ist in gutem Zustande am 24. d. Mts. Abends in Corvara angekommen. Der Herr Kastlunger hat die Sachen am 26. abgeholt, alsogleich den Christbaum in der Schule aufgerichtet, mit zahlreichen Wachskerzen sehr schicklich ausgeschmückt, ringsum die reichlichen Geschenke der Ordnung nach ausgebreitet, und an demselben Abend, am hl. Stephansfeste, gerade am gleichen Tage, wie im vorigen Jahre, um 5 Uhr, wurde die schöne, erhebende Feier unter Betheligung aller Schulkinder, ihrer Eltern, des Herrn Expositors von Corvara und vieler anderer Leute, in dem Sinne angefangen und durchgeführt, wie solches im Vorjahre geübt worden ist.

Meine Wenigkeit hielt in schlichten Worten den zuhörenden Schulkindern nach erhaltener Anweisung eine Ansprache, indem ich den Betheiligten kund machte, dass die wohlverdiente Section Bamberg grossen Werth darauf legt, dass die in ganz Deutschland allgemeine, uralte Sitte der Feier des Weihnachts-Christbaumes, auch bei uns in Colfosco Eingang finde und veranstaltet werde. Dann legte ich den Anwesenden die Bedeutung des Christbaumes im religiösen Sinne auseinander: Das erhabene Geheimniss des Weihnachts-Festes, das grosse, unendliche Geschenk des Himmels mit der Geburt des göttlichen Jesukindleins in Bethlehem etc.

Die brennenden Wachskerzen . . . drücken die Freude aus, dass Christus das Licht ist, das alle Menschen erleuchtet mit seiner himmlischen Lehre. Anwendung: Erlernung des Katechismus etc. Das süsse Backwerk am Weihnachtsbaum . . . Ueberfluss der Gnaden durch den Heiland. Ausführung der Gedanken: Wie der Baum gerade gen Himmel aufwächst, so sollen die Kinder gerade gen Himmel und in den Himmel wachsen, ihre Herzen sollen gegen den Vater im Himmel gerichtet werden, von welchem alle gute und vollkommene Gabe herkommt. Wie die Aeste mit Früchte beladen sind, so sollen die Kinder viele und gute Früchte, vor allen Tugenden tragen, und es wurde den Kindern namentlich 2 Tugenden und Uebungen warm ans Herz gelegt: Die Dankbarkeit und das Gebet. Sie sollen recht dankbar sein gegen die guten Herren und Damen von Bamberg, ihrer grossen Wohlthäter, Ihrer öfters gedenken bei Anziehung der mit solcher Freigebigkeit denselben angeschafften Kleidungsstücke. Diese Dankbarkeit sollen sie mit anhaltendem Gebete für ihre Wohlthäter ausdrücken. Das göttliche Jesukindlein möge Sie in voller Gesundheit erhalten, Sie segnen, Sie in Ihren Geschäften und Familien beglücken und Sie zugleich in der guten Stimmung auch fernerhin die grosse Freude der Weihnachtsbescheerung den armen Schulkindern von Colfosco zu bereiten, erhalten.

Auf das folgte die Austheilung der reichlichen sehr nützlichen und sehr gut ausgewählten Weihnachtsgeschenke an die 23 Schulkinder zu ihrer grössten Freude. Der Herr Lehrer sagte ihnen einige Worte: Sie sollen artig sein gegen fremde Herren, fleissig deutsch lernen, für die freigebigen Herrn der Section beten und Ihnen Dank sagen, indem sie alle zusammen folgenden Dankausspruch nachsagten und von dieser weiten Ferne nachsenden: „Gnädige Herren von Bamberg! Gott vergelte es Ihnen tausendfach und belohne Sie reichlich im Himmel. Wir werden stets in der dankbarsten Erinnerung der grossen Wohlthat verbleiben“.

Nach 1 $\frac{1}{2}$ stündiger Dauer der schönen und gut gelungenen Feier sind Schulkinder, ihre Eltern und alle Anwesenden frohen Mutes nach Hause gegangen.

Auch muss ich die Uneigennützigkeit des Herrn Kastlunger bei der Veranstaltung der Feier besonders hervorheben. So wünsche ich, dass dieser arme Bericht zu rechter Zeit in Ihre Hände gelange, mit Wohlwollen aufgenommen werde und mit viel Glück begleitet sei.

Schliesslich danke ich ganz ergebenst den Hochverehrten Vorständen für die mir zugewiesene Ehre an die Einleitung und Durchführung dieser schönen Feierlichkeit, und

im Namen der Schulkinder, ihrer Eltern und der ganzen Gemeinde spreche ich allen geehrten Herren und gnädigen Damen der wohlverdienten Section Bamberg, welche zu dieser reichhaltigen Weihnachtsbescheerung irgendwie beigesteuert haben, den schuldigen und innigsten Dank aus, sowohl im Allgemeinen, als insbesondere jenen Herren, welche Bleistifte, Lebkuchen und Bücher zur Vertheilung extra beigelegt haben.

In tiefster Hochachtung zeichne ich als

ganz ergebenster Diener

Josef Demai,

Pfarrer.

Colfosco, am 27. Dez. 1899.



Kassenbericht für das Jahr 1899.

A. Einnahmen.

	M.	₰
1. Uebertrag vom Vorjahre	26	55
2. 272 Mitgliederbeiträge zu 12 M.	3264	—
3. Einnahmen aus der Christbaumverloosung	181	—
4. „ beim Winterfest aus Eintritts- Karten etc.	222	—
5. Rückersatz für die durch Vermittlung der Section bezogenen Einbände u. Schriften	48	80
6. Erlös aus dem Verkaufe von Bibliothek- Duplikaten, Vereins-Zeichen und aus Portorückvergütungen	21	90
7. Beiträge zu Gunsten des Fernrohrfonds .	30	—
8. Freiwillige Gaben für die durch Hoch- wasser-Beschädigten	140	—
Summa:	3934	25

B. Ausgaben.

	M.	₰
1. An die Centralkasse für 273 Mitglieder .	1638	—
2. An den Hütten- und Wegbaufond	409	—
3. An die Führerunterstützungskassa . . .	81	90
4. Für die Weihnachtsbescheerung in Colfosco	120	—
5. Für Bibliothek- und Inventarergänzungen	216	65
6. Für Drucksachen, Regie, Inserate, Porti, und Sonstiges	349	63
7. Für Festlichkeiten (Weihnachts- und Win- terfest)	403	39
8. Für an Mitglieder besorgte Einbanddecken und Schriften (gegen Rückersatz) . . .	99	80
9. Rückzahlung des vorjährigen Anlehens nebst Verzinsung	333	—
10. Anlage bei der Sparkasse zu Gunsten des Fernrohrfonds	30	—
11. Spende für die durch Hochwasser Beschä- digten	140	—
12. Kassebestand als Uebertrag für 1900 . .	112	88
Summe	3934	25

Gg. Fleidl.

Kassenbericht der Bamberger-Hütte pro 1899.

A. Einnahmen.

	M.	S.
1. Uebertrag aus 1898. — Dazu 16 unverlooste Anteilscheine	85	38
2. Geschenke von Mitgliedern	30	—
3. 272 Mitgliederbeiträge à 1.50	408	—
4. Erlös aus Weihnachtsverlosung	120	—
5. Erlös der Hüttenkasse	715	89
6. Diverse	12	30
7. Zinsen	5	—
8. Coursgeinn	—	34
Summa:	1376	91

B. Ausgaben.

	M.	S.
1. Zur Einlösung von 10 Anteilscheinen	100	—
2. Weihnachtsbescheerung in Colfosco	178	82
3. Proviant	349	69
4. Verwaltung: Feuerversicherung, Holzrecht		
5. Gratification, Wegbau, Portis	278	62
Mobilier	323	36
Summa:	1230	49
Cassa-Bestand	146	42
Summa:	1376	91

W. J u n g h a n n s, Hüttenwart.

Mitglieder-Verzeichniss.

Die Namen der Begründer der Section sind durch **, die der ersten Mitglieder durch * bezeichnet. Die Jahreszahl bezeichnet die Zeit des Eintritts.

Ackermann R., Dr. phil., kgl. Gymnasialprofessor 1891.
Adler, Carl, Kaufmann 1894.
Adler, Thomas, Domvikar und Domkapellmeister 1895.
Aichinger Carl, Grosshändler 1887.
Bachmeyer Wilh., kgl. Realschulrektor 1894.
Baehr Chr., kgl. Hauptzollamtsassistent 1896.
Balbach Carl, Kaufmann 1890.
Barlet Wilh., Grosshändler 1894.
Barth Wilh., Direktor der mech. Seilerwarenfabrik 1893.
Baumann August, Kaufmann 1895.
Baumann Georg, kgl. Amtsrichter 1897.
Bayerlein P., Dr. jur. k. Amtsrichter in Ludwigstadt 1894.
Behr Franz, Fabrikant 1898.
Benker August, Stadtpfarrer und geistl. Rath 1891.
Berling Oscar, Pharmaceut in Erlangen 1898.
Bickel Jean, Kaufmann 1895.
Bindel Carl, Dr. phil. kgl. Gymnasialprofessor 1891.
Biermer Chr., Privatier 1893.
Bing Edmund, Kaufmann 1896.
Birner Anton, Pfarrer in Lisberg 1897.
Böttger B., Kaufmann in Frankfurt a. M. 1893.
Bopp Heinr., Dr. med. prakt. Arzt 1898.
Boxberger C., kgl. Leutnant im 5. Infant.-Regt. 1897.
Brückner Gg., Rechtsanwalt 1895.
Brülbeck A., kgl. Trigonometer 1894.
Brütting Ambros, Gasthofbesitzer in Staffelstein 1894.
Brugger L., Juwelier 1898.
Burger A., Dr. med. prakt. und Bahn-Arzt 1889.
Buxbaum Jul., Kaufmann 1900.
Caudinus A., Dr. med., k. Oberarzt in Erlangen 1893.
Dietz M., Rechtsanwalt 1886.
***D**otterweich B., Bankier 1893.
Duckstein G., Buchhändler 1890.
Düring A., kgl. Oberleutnant im 5. Inf.-Regt. 1895.
Dusold Peter, kgl. Oberpostamts-Sekretär 1899.
Eckert Andr., Kunstmühlbesitzer 1899.
Eckert Babette, Kunstmühlbesitzers-We. 1898.
Eckert Joseph, Kunstmühlbesitzer 1898.
Ederer H., Bankdirektor 1893.
Ehrlich M., Kaufmann 1897.
Ehrlich Heinr., kgl. Güter-Inspektor 1899.

Eisenbrand J., Zollassistent in Passau 1890.
 Eitzenberger W., Kaufmann u. Gemeindebev. 1894.
 Engelmann M., Dr. med. prakt. Arzt 1889.
 Enzinger Carl, Privatier 1898.
Faber E., Generalvertreter Leipzig, Bayerische Str. 47 1895.
 Fexer Chr., Gasfabrik-Direktor 1890.
 Fleidl G., kgl. Betriebs-Ingenieur 1896.
 Förtsch Frz., Kaufmann 1893.
 Frank Max, Bankier in Dresden 1892.
 Frank Neumann, Kaufmann 1890.
 Frank, Einjährig-Freiw. im k. b. I. Ulanen-Regt. 1900.
 Fruhauf Hans, Lithograph 1897.
 Fürer H. v., kgl. Bezirksamtmann in Münchberg 1893.
 Fugmann A., Pfarrer in Frensdorf 1890.
 Funk Fr., kgl. Leutnant im 5. Inf.-Regt. 1897.
 **Funk M., Dr. med. prakt. Arzt 1886.
Gahn K., Dr. Rechtsanwalt 1898.
 Gassner K., Procurist 1899.
 **Gehr Chr., kgl. Gymnasialprofessor 1886.
 Geiger Carl, kgl. Bankkassier 1894.
 Gerbel J., kgl. Postamtsdirektor 1895.
 Gerst Gust., Kaufmann 1893.
 Gerst Simon, Kaufmann 1892.
 Gessner Carl, Dr. Augenarzt 1897.
 *Glaser J., Pfarrer in Tiefenpözl 1887.
 **Goes E., Civilingenieur 1886.
 Göttling F., Dr. med. Professor und Direktor der kgl. Hebammenschule und Entbindungsanstalt 1890.
 Grammer J., kgl. Postrath 1897.
 Grandinger J., Pfarrer in Elbersberg 1893.
 Graser E., Bankier 1890.
 Griesbeck C., kgl. Major und Bezirksoffizier in Würzburg 1891.
 Gröger F., Generalagent 1894.
 Gruber Gg., kgl. Oberbahnams-Oberexpeditor 1895.
 Grünebaum J., Dr. med. prakt. Arzt 1891.
 Gückel M., kgl. Gymnasiallehrer 1897.
 Gummer H., Grundbuchanleg.-Commissär i. Mindelheim 1893.
Haaf B., Privatier 1893.
 Hack J., Pfarrer in Döringstadt 1891.
 Hagen Gg., Kaufmann 1890.
 Hartmann J., Lehrer 1894.
 Hauck J., Stadtpfarrer in Nürnberg 1896.
 Hausner, C. Procurist 1892.
 Heckel Hans, Kaufmann 1900.
 Heider J., Bahnhof-Restaurateur 1895.
 Heinlein A., Kaufmann 1893.

Hellmuth A., Kaufmann 1887.
 Herrmann H., Procurist 1895.
 Herrmann J., Privatier 1894.
 Hertel, Benefiziat und Religionslehrer an der kgl. Realschule 1892.
 Hess R., Tabaksfabrikant 1897.
 Hessberg H., Kaufmann 1895.
 Heyder W., von, kgl. Hauptzollamts-Offizial a. D. 1887.
 Hingerl M., Redakteur in Rastatt, Baden 1897.
 Höfner J., kgl. 1. Seminarlehrer u. Seminarpräfect 1893.
 Höller V., Domorganist 1895.
 Hofbauer Chr., Kaufmann 1893.
 Hofbauer J. B., Architekt 1895.
 Hourdeaux A., Privatier 1898.
 Hub A., Prokurist 1895.
 Hübner J., kgl. Oberbahnams-Oberinspektor 1892.
 *Hübscher C., Buchhändler 1886.
Jakob A., kgl. Amtsrichter in Schesslitz 1897.
 Jakob Christfried, Dr. med. prakt. Arzt am Lepizio de las Mercedes in Buenos-Ayres 1899.
 Johanny Karl, Apothekenbesitzer 1898.
 Jünginger W., Industrieschul-Assistent in München 1894.
 Jungengel M., Dr. med. Oberarzt 1895.
 Junghanns W., Instrumentenmacher 1893.
 Jungmann Rob., Dr., kgl. Amtsrichter in München 1898.
Kaufmann, Dr. jur. Rechtspraktikant 1897.
 Kaufmann M., Hopfenhändler 1897.
 Kennerknecht D., Dr. kgl. Gymnasialprofessor 1897.
 Kiessling B., kgl. Hauptmann im 5. Inf.-Regt. 1892.
 Kipfmüller H., Privatier 1893.
 Kirchner, Dr. Augenarzt 1900.
 Kirchner L., kgl. Amtsrichter in Deggendorf 1896.
 Klee Frz., kgl. Bahnhofverwalter 1898.
 **Klee M., Privatier 1886.
 Klestadt C., 1. Cantor 1897.
 Koch M., kgl. Postoffizial 1898.
 Koch R., Verlagsbuchhändler 1896.
 Koeberlin A., Dr. kgl. Gymnasiallehrer 1898.
 König G., Vicar in Massbach 1899.
 **Koesel F., Fabrikdirektor in Dillingen 1886.
 Kohler Gg., Dr. Zahnarzt 1899.
 Kolb R., kgl. Hoflieferant 1887.
 Kolbeck L., kgl. Corpsstabs-Veterinär a. D. Nürnberg 1894.
 **Kraft F., kgl. Hofapotheker 1886.
 Kreitmayer F., kgl. Hauptmann im 5. Inf.-Regt. 1894.
 Kuffer Gg., kgl. Betriebsingenieur 1898.
 Kunzmann F., kgl. Hauptm. i. 19. Inf.-Regt. Erlangen 1893.

Lammerer R., Apotheker 1898.
 Lang A., Dr. med. prakt. Arzt 1895.
 Leibendinger B., Apothekenbesitzer 1893.
 Lessing B., Kaufmann 1895.
 Lessing M., Kaufmann 1890.
 Lessing S., Kaufmann 1890.
 Lindenberg R., Kaufmann 1893.
 Lohsse H., Kaufmann 1892.
 Lorentzen G., Dr. Hannover 1896.
 Mader C., kgl. Postoffizial 1897.
 Mahr Th., Fabrikant 1897.
 **Manz H., kgl. Commerzienrat u. Gem.-Bevollm. 1886.
 *Marschalk-Ostheim E., Freiherr von, Privatier 1886.
 Marth F., Dr. med. prakt. Arzt 1896.
 Martin Chr., Architekt 1893.
 Mayer H., Kaufmann 1895.
 *Mayr A., Zahnarzt 1886.
 Melly M., Privatier 1896.
 Merkle X., kgl. Oberpostamtsdirektor 1895.
 Metzner A., kgl. Leutnant im 5. Inf.-Regt. 1897.
 Metzner F., Hotelier 1889.
 Michels W., von, kgl. Bezirksamtman in Forchheim 1887.
 Molitor M., Apothekenbesitzer 1893.
 Morgenroth S., Kaufmann 1898.
 Moser Chr., Dr. med., k. Generalarzt a. D. in München 1890.
 Müller K., Dr. med., k. Oberarzt im Inf.-Leibregiment in München 1893.
 Nägelsbach L., kgl. Oberstleutnant im Stabe des Inf.-Leib-Regiments München 1895.
 Nagengast J., Pfarrer in Iphofen 1892.
 Neubauer H., kgl. Präparandenlehrer 1894.
 Oberseider H., Reichsarchivpraktikant in München 1897.
 Ott Otto, kgl. Amtsrichter 1898.
 Otto A., Dr. phil. Chemiker in Höchst a. M. 1891.
 Panzer S., Caplan in Nürnberg 1898.
 Pfeiffer A., kgl. Oberingenieur 1898.
 Pöhlmann K., Dr. med., kgl. Bezirksarzt 1891.
 Raabe Franz, Brauereidirektor 1899.
 Rath H., kgl. Forstwart in Löhlitz 1898.
 *Reichert M., Dr. med. kgl. Stabsarzt a. D. 1886.
 Rinagel H., Rechtsanwalt 1896.
 Roelen H., Zahnarzt 1898.
 Röder Max, Grosshändler 1899.
 Rosenblüth S., Dr. med. prakt. Arzt 1896.
 Rosenfeld E., Kaufmann 1891.
 Rosenwald B., Kaufmann 1894.
 Rosenwald E., kgl. Commerzienrat 1891.

Rosenwald J. Kaufmann, 1896.
 Rosenwald K., Rechtspraktikant 1896.
 Rosenwald M., Kaufmann 1899.
 Roth Chr., Rechtspraktikant in München 1897.
 Roth J. G., kgl. Commerzienrat und Badepächter in Bad Brückenau 1893.
 Roth Hch., Ww. 1900.
 Roth K., Bäckermeister 1895.
 Rothkeppel H., Kaufmann 1889.
 Rucker M., Grosshändler 1893.
 Rübsam Ferd., Fabrikdirektor in Worms 1898.
 Rückel A., Rechtsanwalt und Justizrath 1897.
 Rudolf, Dr. med. 1900.
 Ruhland L., kgl. Seminarpräfekt 1898.
 **Sartor E., Frhr. von, k. l. Staatsanwalt in München 1886.
 Schaller H., Kaufmann 1900.
 Schäfer R., Dr. chem. Fabrik-Direktor 1897.
 Scherer J. L., Kaufmann 1893.
 **Schirmer A., k. Landger.-Rat a. D. in Augsburg 1886.
 Schlegel E., Kaufmann 1895.
 **Schlelein Ph., kgl. Postrath in München 1886.
 Schmidt Arnold, Kunstmalinstituts-Inhaber 1900.
 Schmidt C., kgl. Bahnexpeditor 1898.
 Schmidt O., Kaufmann 1898.
 Schmidtkonz M., Seminarhilfslehrer 1896.
 Schmitt H., Bankier 1894.
 Schmitt J., Dr. jur., Ritter von, kgl. Advokat und Justizrat, Vorsitzender des Gem.-Collegiums 1890.
 Schmittlein Theodor, Grosshändler 1899.
 Schmolz Karl, Apotheker 1888.
 Schneider H., kgl. Forstmeister in Nordhalben 1895.
 Schöneberg F., Reisender 1897.
 Schöner L., Kaufmann 1897.
 Schrottenberg J., Freiherr von, Rittergutsbesitzer 1897.
 Schuberth, kgl. Leutnant im 5. Inf.-Regt. 1897.
 Schübel W., Kaufmann 1893.
 Schulz M. R., Druckereibesitzer 1895.
 Schwarz A., kgl. Stabs-Veterinär 1898.
 Schwink A., kgl. Hofflieferant 1891.
 Sebert J., kgl. Kreisarchivar 1892.
 *Semlinger H., kgl. Commerzienrat u. Fabrikdirector 1886.
 Semlinger Carl, Dr. app. Arzt 1900.
 Senger A., Dr. kgl. Gymnasialprofessor 1891.
 Sepp F. X., Baumeister und Gem.-Bevollm. 1897.
 Sieber F., Dr. med. pract. Arzt in Buttenheim 1896.

- Silbermann H., Fabrikant in Hausen bei Lichtenfels 1896.
 Simon Jos., Dr. Domcaplan 1897.
 Simonsfeld Mor., Kaufmann 1896.
 *Sippel Hans, Privatier 1886.
 Spindler A., kgl. Studienlehrer 1894.
 *Steingraber B., Pianoforte-Fabrikant 1886.
 Steppes E., kgl. Oberstleutnant a. D. 1894.
 **Stiegelschmitt J. B., Privatier 1886.
 Stöckel A., Kaufmann Wwe. 1900.
 Stölzle Carl, Regieverwalter i. Löwenbräukeller München 1890.
 Strasser Adolf, kgl. Notar in Eltmann 1897.
 Streicher Carl, Buchhändler 1898.
 Thelemann H., kgl. Bankoberbeamter 1890.
 Thelemann, kgl. Leutnant im 5. Inf.-Regt. 1897.
 Trautner Hans, Rechtsanwalt 1889.
 **Treumann Carl, Kaufmann 1886.
 Troll Carl, Kaufmann 1899.
 Uhlenhuth Heinr., Hofbuchhändler 1894.
 Uhlfelder Heinr., Kaufmann 1899.
 Ulrich Jul., kgl. Landgerichtsrat 1891.
 **Ultsch And., Gerbereibesitzer 1886.
 Ultsch Bonif., Kaufmann 1895.
 Ultsch, Dr. Rechtspraktikant 1900.
 Voll Nicol., Kaufmann 1893.
 Voll Theod., Kaufmann 1893.
 Vollmann Gust., kgl. Gymnasialprofessor 1893.
 Walser M., Fabrikant 1889.
 **Weber E., kgl. Postkassier in München 1886.
 Wegscheider Hans, Ingenieur 1889.
 Weiss Ed., kgl. Oberlandesger.-Rath 1897.
 Welz Frz., Apothekenbesitzer in Buttenheim 1896.
 Wender Chr., Brauereibesitzer 1895.
 Wenglein St., Privatier Würzburg 1888.
 Werle M., kgl. Bauamtman Nürnberg 1891.
 Werner C., Privatier in Würzburg 1897.
 Werner Jos., Dr. jur. Rechtsanwalt 1894.
 Weyermann M., Malzfabrikant 1889.
 Wiedenhofer Th., kgl. Brandversicherungs-Inspek. 1897.
 Wierrer Eugen, Dr. med. pract. Arzt 1888.
 Wimmer Barth., Dr. phil. k. Reallehrer in München 1893.
 Wimmer H., Rechtsanwalt in Lindau 1893.
 Winkler Fr., k. Amtsrichter 1896.
 Wohlfahrt Ludw., kgl. Amtsrichter Roth a. S. 1899.
 Wolfsthal Max, kgl. II. Staatsanwalt 1897.
 Wollenweber A., kgl. Gymnasiallehrer 1898.
 Zerwick Gebh., kgl. Bauamts-Assessor 1897.
 Zinn L., Dr. med. kgl. Landgerichtsarzt 1889.

Tourenberichte pro 1899.

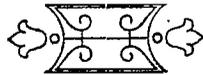
- Jean Bickel:** Wendelstein, Seeberg, 10 Tage Aufenthalt in Bayrischzell, Ausflug nach Falepp, am Spitzingsee vorbei zurück nach Bayrischzell.
Gg. Baumann: Pilatus. Ueber den St. Gotthard nach Lugano, und vom Lago maggiore über den Simplon nach Genf.
Dr. Bindel: Generalversammlung Passau. Innsbruck, Telfs, Münchener Alplhaus, Hütteneinweihungsfeier in Schruns, Tilisunahütte, Sulzfluh, Seekopf, Lindauerhütte, 2 grössere Gauertürme, Madlenerhaus, Wiesbadenerhütte, Piz Buin (3312 m.), Ochsencharte, Jamthalhütte, Fluchthorn (3408 m.), Galtür, Zeinisjoch, Arlberg, Ascherhütte, Landeck, Starkenbachthal, Guvelgrasjoch, Hanauerhütte, Vordere Guvelspitze, Muttekopf, Muttekopfhütte, Imst. Einweihungsfeier der Taschachhütte, Pitzthal, Taschachhütte, Pitzthaler Urkund (3203 m.), Mittelberg, Braunschweigerhütte, Pitzthalerjöchl, Sölden, Vent, Sanmoarhütte, Niederjoch, Schnalserthal, Meran, Bozen, St. Ulrich, Bambergerhütte, Boé (3150 m.) durchweg führerlos.
Dr. Bopp: Fern-Pass, Finstermünzpass, Stilfserjoch, Berninapass, Fluelapass, Oberalppass. 6 Tage auf dem Rigi. Es wurden sämtliche Pässe per Rad zurückgelegt.
Andr. Eckert: St. Ulrich, Langkofeljoch, Sellajoch, Grödnerjoch, Colfosco, Pisciadu, Meisules, Tschierspitze. Boé, Campitello, Contrinhaus, (Campitello, Duronthal, Duronpass, Donnabpass, Antermojapass mit Cima di Lausa, Grasleitenpass, Malignonpass, Rotherd, Schlern, Ratzes, Kastelruth, Tagestour). Pferschtal, Magdeburgerhütte, Schneespitze mit Uebergang zur Bremerhütte, Gschnitzthal, Steinach.
Hans Ederer: München, Oberstdorf, über Waltenbergerhaus, Mädelegabel, Bockkarkopf, Wilde Mannsköpfe, (Heilbronner-Weg), Hohes Licht, Rappenseehütte, Lechleiten, Freiburgerhütte, Formarinsee über Rauhenjoch nach Bludenz, Montafon, Innsbruck, Salzburg, München.
G. Fleidl und Frau: Innsbruck, Meran, Suld, Stilfserjoch, Münsterthal, Meran. Trient, Valsugana. Verona, Mailand. Ueber Brenner zurück. Oberandorf, Brünstein.
Jacob Gerbel und Frau: München, Partenkirchen, Badersee, Eibsee, Leermos, Fernpass, Arlberg-Bahn, Ragatz, Taminaschlucht, Einsiedeln, Vierwaldstättersee, Rigi, Luzern, Zürich, Schaffhausen Rheinfall, Bodensee, Lindau, Augsburg.
E. Goos: St. Lorenzen im Pusterthal, Campil, Puezhütte, Colfosco, Bambergerhütte, Boé, Pordoischarte, Arrabba, Corvara, St. Lorenzen. Generalversammlung in Passau. Rhönparthie: Bischofsheim, Kreuzberg, Gersfeld, Wasserkuppe, Milseburg, Bieberstein, Fulda.
J. Grammer und Frau: siehe Gerbel.
C. Griesbeck mit Frau: Rottmannshöhe am Starnberger-See, Garmisch, Schachen, Mittenwald, Innsbruck, Brenner, St. Ulrich, Grödner Jöchl, Corvara, Bruneck, Sterzing, München.
H. Gummer: siehe Baumann.
J. Hauck: Starnbergersee, Herzogenstand, Jachenau, Vorder- und Hinter-Riss, Gramaiser-Joch, Achensee. Innsbruck, Matri, M. Waldrast, Stubai- thal, Dresdenerhütte, Schaufelspitze, Bildstöckljoch, Ötzthal, Ramoljoch, Vent, Sölden, Pitzthalerjöchl, Braunschweigerhütte, Mittelberg, Oelgrubenjoch, Gepatschhaus, Kaunserthal, Landeck, Stuben, Schrofenpass, Oberstdorf, Nebelhorn, Kemptenerhütte, Mädelegabel, Heilbronner Weg über Bockkarkopf und Wilden Mann zum Hohen Licht, Rappenseehütte, Oberstdorf.
Aug. Hellmuth: Rigi, Zürich, Luzern, Bern, Interlacken, Grindelwald, Mürren, Meiringen, Brunnen, Walensee, Ragatz.

- Robert Hess:** 1. Tag von Münchberg über Sparneck auf den Waldstein dann über Weissenstadt, Birk nach Wunsiedel. 2. Tag von Wunsiedel auf die Louisenburg (der Aufstieg auf die Kösseine konnte wegen anhaltendem Regen nicht zur Ausführung gelangen) daher über Tröstau, Silberhaus, Karches, nach Bischofsgrün.
- J. B. Höfner:** Boé-Spitze (3152 m.), Cima di Lausa (2888 m.), Schlern (2565 m.), Unnütz (2077 m.), Langkofeljoch (2683 m.), Sellajoch (2218 m.), Grödenerjoch (2137 m.), Lausapass, Grasleitenpass (2600 m.), Molignonpass (2500 m.), 3 Tage im Sellagebiete. Von Colfosco durch das Val de Mesdi zur Bambergerhütte (2930 m.), hinab über Val della Stries nach Campitello.
- J. Hübner:** Ätna (3274 m.), Monte corno (2921 m.), höchste Erhebung der Apenninen, Berggruppe Gran sasso d' Italia, von Aquila, Station der Linie Rom—Solmona—Terni über Assergi. 4 Wochen in Sicilien mit Ausflug nach Malta und Tunis (Carthago).
- C. Hübscher:** Innsbruck, St. Jodock, Schmirnthal, Tuxerjoch, Hintertux, Mairhofen, Breitlabner, Berlinerhütte, Plitscherjoch, Wildseejoch, Brenner, Innichen, Sexten, Helm, Dreizinnenhütte, Missurina, Auronzo, Pieve di Cadore, Belluno, Feltre, Val Sugana, Trient, Bozen, Innsbruck.
- W. Junghanns:** Bruneck, St. Lorenzen, Ennebergerthal, Campill, Puezjoch, Puezhütte, Sass Songer, Colfosco, Boé 3152 m. (5 mal), Pisciaduspitze, Sass da Leck, Cresta strainta, Eisseespitze, Longatta Pezza, Pordoi-spitze, Pordoijoch, Padongrat traversiert, Fedajapass, Contrinhaus, Mt. Cirella (3141 m.), Canazei, Sellajoch, Langkofelhütte, Langkofel (3178 m.), grosse Tschierspitze (2 mal), Grödnerthal, Gossensass, Anthorhütte, Amthorspitze, Landshuterweg, Wolfendorn, Landshuterhütte, Kraxentrager (3000 m.), Innsbruck
- W. Jünginger:** Jägerkamp, Eipelspitze, rote Wand; Brecherspitze, Bodenschneid, Wallberg, Setzberg, Risserkogel; Benediktenwand, Herzogenstand, Heimgarten; Schöttlkarspitze, westliche Karwendelspitze, Schinder, Steineres Meer, Kaprunenthal und Thörl, Rudolfshütte, Kals, Grogglockner, Windisch-Matreierthörl, Klarahütte, vorderes Umbalthörl mit Ahnerkopf, Lenkjöchlhütte, Steinhaus, Schwarzenstein, Berlinerhütte, Pfitscherjoch, Landshuterweg, Kraxentrager, Brenner.
- Dr. Kennerknecht:** Hohebogen; Ossa, Dreisesselberg, Passau, Engelburg, Arber, Eschlkam.
- B. Kiessling:** Grand Salève, Spaziergang, relativ 1000 m. Göschenen, Andermatt, Furka. Rhonegletscher, Gletsch, Grimmsel-Pass, Meiringen.
- M. Koch und Tochter:** siehe J. Gerbel.
- Richard Kolb mit Frau und Sohn:** Lindau, Landeck, Finstermünzpass, Nauters, Martinsbruck, Schuls, Tarasp, Pontresina, (Diavolezzatour), Bernina-Hospiz, Tirano, Bormio, Stillserjoch, (Drei Sprachenspitze), Trafoi, Meran, St. Laurenzen, Corvara, Colfosco, Bamberger-Hütte, durch Val de Mesdi hin und zurück.
- F. Koesel:** 1. Im Berner Oberland: Faulhorn, Wetterhorn*, Schreckhorn, Eiger, Mönch*, Jungfrau*, Aletsch-Finsterarhorn*.
2. in der Montblanc-Gruppe: Dome du Gouter*, Montblanc*, Montblanc du Tacul, Aiguille du Midi. Mit * bezeichnete traversirt.
- F. Kreitmair:** Penegal, Karersee, Marmolatascharte, Fedajapass, Monte Gian, Kaiser Tauern. I. Durchquerung der Dolomiten von Bozen über Karersee, Campitello, Contrinhaus, Marmolatascharte, Fedajapass, Caprile, Monte Gian, Cortina, Misurinasee, Toblach.
II. Durchquerung des Grogglocknergebietes von Lienz über Kals, Kaiser-Tauern, Rudolfshütte, Stubachthal, Zell am See. Der Uebergang vom Kontringebiet zum Fedajapass, welcher erst seit einigen Jahren sehr selten gemacht wird, war infolge der äusserst ungünstigen Schnee-Verhältnisse sehr schwierig.
- Heinr. Manz:** Schneekoppe, Wildseeloder, Kitzbühler Horn, Hahnenkamm, Riesengebirge, Kitzbühler Alpen.

- Hans Mayer:** Partenkirchen, Bozen, Venedig, Triest, Adelsberger Grotte, durch die Alpen nach Cortina-Ampezzo, Misurinasee, Toblach, Achensee.
- Dr. A. Otto:** Rappenseehütte, Heilbronnerweg*, Mädelegabel, Kemptenerhütte, Widderstein*, Bregenzwald, Douglashütte, Scesaplana*, Lindauerhütte, Nebelhorn. *NB. Sämtliche Touren führerlos.
- Dr. Reichert:** Gaisberg bei Salzburg, (Bahn), Untersberg, (Geiereck, Salzburger Hochthron). Passau (Generalversammlung), Linz, Wien, Budapest, Orsova, Turn-Severin, Bukarest, Constanza, per Dampfer über das schwarze Meer in den Bosphorus, nach Constantinopel und Umgegend. Rückwärts per Bahn über Sophia, Belgrad, Budapest nach Graz, von da über Aussee, Hallstatt, Ischl nach Salzburg, München, Bamberg.
- Hans Rinagel:** Radtour: Kufstein, Innsbruck, Matrei, Sterzing, Franzensveste, Mühbach, Bruneck, Taufers, (Besuch der Rainbachfälle und Besteigung des Speikboden), Bruneck, Toblach, Cortina d'Ampezzo (Fusstour zum Misurina-See), Pieve di Cadore, Belluno, Feltre, Primolano, Trient, Rovereto, Arco, Riva, Desenzano, Riva, Trient, Bozen, Meran, Latsch, Prad (Fusstour nach Sulden, Schaubachhütte, Payerhütte, Trafoi, Dreisprachenspitze, Bormio, Prad). Radtour: Prad, Nauders, Finstermünzpass, Landeck, Imst, Nassereith, Fernpass, Garmisch, Partenkirchen, Mittenwald, Kochel.
- Eugen Rosenfeld:** Bozen, Mendelpass, Meran, durch Vintschgau nach Trafoi, Sulden, Hochfinstermünz, Landeck, Innsbruck.
- Ludwig Ruland:** Allgäu, Hochgrat, Hohes Licht, Bockkarkopf, Mädelegabel, (Heilbronnerweg). Vom Rubihorn über die Gundköpfe und Gaisalpsseekopf zum Nebelhorn (weglose Gratwanderung). Mesules, Boéspitze, Grödnerjoch. 3 Wochen Allgäu, 3 Wochen Tirol speziell 8 Tage Grödener Dolomiten.
- A. Schirmer:** Schachen (Königshaus), Schwarzenstein, über Greizerhütte nach Taufers, Hochalmspitze, Ankogel, über Villacher H., Grosseleinscharte zur Hannoverhütte, Hochalpsattel, Vereinsalm, Tuxerjoch, Rifferscharte, mittlere Ödkarspitze in Höhe von ca. 2200 m. wegen Unwetters aufgegeben.
- Karl Schmidt:** Schlern, Rondellspitze (vom Sellajoch aus), Mesules (Sella). Vom Schlern durchs Bärenloch zur Grasleithenbütte übers Grasleithenjoch durchs Vajoletthal, Campitello, Canazei, Sellajoch, durchs Val della Stries zur Bambergerhütte, Abstieg zum Grödenerjoch; dann nach Waidbruck. Infolge eingetretener äusserst ungünstiger Witterung (dichter Nebel und Regen) konnte der geplante Aufstieg von der Bambergerhütte zur Bambergerspitze nicht ausgeführt werden.
- Schmidt O.:** Fernpass, Tuxerjoch, Achensee, Partenkirchen, Hintertux, Tegernsee.
- C. Schmolz:** Nebelhorn* mit direktem Abstieg zur Gaisalpe, Kemptenerhütte, Oefnerspitze*, Söllereck, Schlappold, Fellhorn*, Gottesackerwände*, Ueberquerung sämtlicher drei, auf teilweise neuer Route. Rappenseehütte, Heilbronnerweg*, Mädelegabel*, Kemptenerhütte, Widderstein*, Bregenzwald, Douglashütte, Scesaplana*, Lindauerhütte, Nebelhorn*, Biberalpe, Biberkopf, Rappenkopf, Rappenseehütte, Rotgundspitze, Linkerskopf, Trettachspitze. NB. Die mit * bezeichneten Touren wurden führerlos ausgeführt.
- Josef Seibert:** Kleinere Touren in Tirol von Füssen, bezw. Hohenschwangau aus; dann solche in Vorarlberg von Bregenz aus
- C. Semlinger:** Rosetta, Cimone della Pala, Cima della Vezzana, Cima di Ball, Zugspitze mit Abstieg nach Eibsee (Wintertour) Hochwanner.
- Dr. Senger:** Kufstein, Söll, Hohe Salve, Kitzbühel, Pass Thurn, Krimml, Obersulzbachthal, Kürsinger-Hütte, Gross-Venediger, Prägraten, Kals-Matreierthörl, Lienz, Innichen, Fischleintal, Dreizinnenhütte, Patern- und Lavaredo-Sattel, Misurinasee, Tre Croci, Cortina, Falzaregopass,

Pieve, Incisa-Alpe, Kolfuschg, Pisciadu-Weg, Bamberger-Hütte, Boéspitze, Val Culea, Grödner Jöchl, Layen, Klausen, Brenner, Waldrast, Serlosspitze, Innsbruck.

- B. Steingräber:** Brunnstein, 2 mal Gross-Traiten, Kranzhorn, Hinterbärenbad, Vorderkaiserfelden.
- K. Streicher:** Fuscherthal, Trauner-alpe, Pfandscharte, Nassfeld, Franz-Josefs-Höhe, Glocknerhaus, Heiligenblut, Winklern, Jselsberg, Lienz, Klagenfurt, Salzkammergut, Schafberg.
- L. Wohlfahrt:** Einsiedeln, Göschenen, Furka, Rhonethal, Brig, Visp, Zermatt, Gornergrat (3136 m.), Mettelhorn (3410 m.), Breithorn (4171 m.), Matterjoch (3322 m.), Leuk, Gemmipass, Kandersteg, Spiez, Bern, Interlaken, Lauterbrunnen, Wengern, Luzern, Engelberg, Zürich.
- M. Werle:** Touren in der Umgebung von Füssen, sodann über Reutte und Plansee nach Garmisch und über Mittenwald nach Kochel und Tutzing zurück nach Bamberg.
- G. Zerwick:** Touren in der Umgebung von Lindau bis nach Zürich, von da über München zurück nach Bamberg.



Bibliothek-Verzeichniss.

I. Periodische Publikationen.

- Jahrbuch des österreich. Alpen-Vereins I—VII. IX. Band.
 Jahrbuch des Schweizer Alpen-Clubs 1897—1899.
 Mitteilungen des österreichischen Alpen-Vereins I. Jahrgang 1863, II. Jahrgang 1864.
 Mitteilungen des Deutsch- u. Österr. Alpen-Vereins 1875—99.
 Zeitschrift des Deutsch- u. Österr. Alpen-Vereins 1870—99.
 Wissensch. Ergänzungshefte zur Zeitschrift des Deutsch- u. Österr. Alpen-Vereins I. Bd. 1. Heft. Der Venagtferner.
 Register zu den Vereinsschriften 1863—94.
 Österr. Touristenzeitung 1886—90 und 1898, 1899.
 Österr. Alpen-Zeitung, 1894—99.
 Alpenfreund, 1894—96.
 Der Tourist 1891.
 Der Gebirgsfreund 1898, 1899.
 Alpina, 1898, 1899.

II. Alpenkunde, Reisebeschreibungen und Reisehandbücher.

- Amthor's Alpenfreund, 11 Bände.
 Anleitung zur Ausübung des Bergführerberufes.
 Anleitung zu wissensch. Beobachtungen auf Alpenreisen 2 Bde.
 Ansichten aus der schwäbischen Alp.
 Barth, Die nördlichen Kalkalpen.
 Benesch, Bergfahrten in den Grödener Dolomiten.
 Bindel, die schwierigen Touren in der Sellagruppe.
 Bludenz, Führer durch dasselbe.
 Brixlegg, kleiner Führer durch dessen Umgebung.
 Christomannos, Sulden.
 Dénes, Wegweiser durch die ungar. Karpathen 1887.
 Eckert, Die Gebirgszüge des Monte Christallo.
 Emmer, Verfassung, Verwaltung des Deutschen- und Österr. Alpen-Vereins.
 Erschliessung der Ostalpen 3 Bände.
 Festschriften zur 25jährigen Jubelfeier der Sectionen Allgäu-Kempten, Augsburg, Berlin, Bozen, Dresden, Düsseldorf, Frankfurt a. M., Heidelberg, Graz, Karlsruhe, Klagenfurt, München, Nürnberg, Passau, Prag, Regensburg, Schwaben, Villach, Voralberg.
 Führer durch die Grotten und Höhlen von St. Canzian.
 Führer durch Nürnberg.
 Führer im österreichischen Alpengebiet 1885.
 Grohmann, Wanderungen in den Dolomiten.

- Grube, Alpenwanderungen.
 Gsaller, das Stubai.
 Haas, Reichenau und seine Umgebung.
 Hanshofer, Tirol.
 Heer, die Schweiz.
 Hörmann, Wanderungen in Tirol.
 Lendenfeld, aus den Alpen, I. die Westalp. II. die Ostalp.
 Linz a. D. und seine Umgebung.
 Löffelholz, die Drehung der Erdkruste.
 Maroder, das Grödener Thal.
 Meurer, Spezialführer durch die Ortler Alpen. 1884.
 Meyers deutsche Alpen, I. Band (Bayer. Hochland Algäu-Brenner-Ötztal-Stubai, und Ortler-Brenta-Presanella und Adamello.)
 Meyers Deutsche Alpen, II. Band (Salzburg-Tauern-Zillertal-Pusterthal und Dolomite).
 Meyers, Deutsche Alpen, III. Band (Ober- und Niederösterreich-Steiermark-Kärnten-Krain-Istrien u. Dalmatien.)
 Mosso, der Mensch auf den Hochalpen.
 Nibler, Bilder aus dem welschen Nonnsberg.
 Noë, die Jahreszeiten.
 Noë, Deutsches Alpenbuch:
 I. (Oberbayern, Algäu und Salzkammergut),
 II (Tyrol und Vorarlberg),
 III (Osttyrol, Kärnten, Steiermark, Salzburg),
 IV (Österreich, Küstenlande, Krain, Istrien).
 Peischer, Der Rothenstein bei Bozen.
 Penk, Die Vergletscherung der deutschen Alpen.
 Pfister, Das Mantafon.
 Purtscheller und Hess, der Hochtourist, 2 Teile.
 Schaubach, die deutschen Alpen:
 I (Einleitung, Naturverhältnisse, Flora, Geologie etc.)
 II (Nordtyrol, Vorarlberg, Oberbayern),
 III (Salzburg, Obersteiermark, das österr. Gebirge, Salzkammergut),
 IV (Mittleres und südl. Tyrol).
 V (Das südöstl. Tyrol, Steiermark, Kärnten, Krain, und Küstenland).
 Scheffel, Reisebilder.
 Schwaiger, Führer durch das Karwendelgebirge.
 Sima, Im Billichgrazer Gebirge.
 Simon, die Ausrüstung des Hochtouristen.
 Simony, Das Dachsteingebirge.
 Stieler, Culturbilder aus Bayern.
 Die Teplitzer Hütte. Eine Reiseskizze.
 Terschak, Führer durch die Grödener Dolomiten.
 Trautwein, Südbayern, Tyrol, Salzburg.

- Trautwein, Tyrol 1894.
 Trebo, das Batzenhäusl in Bozen.
 Tschudi, der Tourist in der Schweiz 1888.
 Umlauft, Die Alpen.
 Waltenberger, Algäu, Vorarlberg und Westtyrol.
 » Die Algäuer Alpen.
 » Das Wettersteingebirge.
 Wundt, Wanderungen in den Dolomiten.
 Wundt, Die Jungfrau und das Berner Oberland.
 Zsigmondy, Die Gefahren der Alpen.
 » Im Hochgebirge.

III. Vermischtes.

- Album mit Photographien der Sella-Gruppe.
 Alton, Stories Ladines.
 „ Primes Ladines.
 „ Proverbi et Anneddoti.
 Atlas der Alpenflora, 5 Bände.
 Alpines Herbarium mit 200 Nummern.
 Dreher, Kirchweih.
 Emmer, das Batzenhäusl von Bozen.
 Gumpfenberg, Bergamseln.
 Hintner, Alpenmenschen und Naturfreunde im deutschen Mittelalter.
 Klavierausgabe des Commersbuches.
 Liederbuch des Deutsch-Österr. Alpen-Vereins.
 Rohmeder, das deutsche Volksthum in Tyrol.
 Rosegger, der Schelm in den Alpen, 2 Bände.
 Rosegger, der Gottsucher.
 Rosegger, die Schriften des Waldschulmeisters.
 Sagen aus dem Kaisergebirge.
 Frhr. v. Sartor, Lust's a weng'! Gedichte in oberb. Mundart.
 Steub, 3 Sommer in Tyrol.
 Stieler, Natur- und Lebensbilder aus den Alpen.
 Stieler, Culturbilder aus Bayern.
 Zeller, Aus'm Leben.
 Ziegler und König, das Klima von Frankfurt a. M.
 Zur Erinnerung an die Gründung des Alpenvereins.
 Zur Erinnerung an Meran und die 17. Generalversammlung.

IV. Karten.

- Dachstein, Panorama.
 Dolomite (aus der Spezialkarte der Öster.-Ungar. Monarchie).
 Dolomite (kleinere Spezialkarte).
 Hochgrat bei Oberhausen, Panorama.

Hochgründeck.

Kaisergebirge.

Östliches Alpengebiet, Distanz- u. Reisekarte v. Meurer.

Parseyerguppe, Spezialkarte, herausgeg. v. S. Augsburg.

Rundschau von der Adlersruhe am Grossglockner.

Schrankogel-Panorama herausgeg. v. der S. Amberg.

Schutzhäuser in den Alpen, Karte von Meurer.

Schweizerreisen, in 80 Karten.

Selladolomite, Spezialkarte herausgeg. vom Österreich.

Generalstab. 1: 25000.

Bayer. Alpen Karte d. Ostalpen v. Ravenstein.

Salzburger Alpen " " "

Wiener Wald " " "

Westtyrol und Engadin " " "

Tauern, Dolomite " " "

Steieralpen und Karawanken " " "

Lombard und Südtirolalpen " " "

Venet. Alpen und Karst Karte " " "

Krainisch-kroat. Gebirge " " "

Tyrol und Vorarlberg, Distanz- u. Reisekarte v. Meurer.

Reliefkarte von Südbayern, Tyrol, Salzburg v. Lenzinger.

V. Musikalien.

Männerchöre im Kärntner Volkston. I. Band von
Thomas Koschat.

Neun Männerchöre von verschiedenen Componisten.

„Regensburger Liederkranz“. Sammlung ausgewählter
vierstimmiger Lieder.

Tyroler National-Lieder für vierstimmigen Männerchor.
15 Lieder von Johann Gross in Innsbruck.

„Die Wahl“, komisches Männerquartett von C. Kuntze.

„S' Fensterln im Winter“, komisches Quartett von Jos.
Brixner.

„Ein Sonntag auf der Alm“, von Thomas Koschat für
gemischten Chor.

„Eine Bauernhochzeit in Kärnten“ v. Thomas Koschat
für gemischten Chor mit Musikbegleitung.

„Aus der Bauernstube“ von Thomas Koschat, Walzer-
Idylle für Männerchor.

„Am Wörther See“, Walzer-Idylle von Thomas Koschat
für gemischten Chor.

